

Jungwacht Blauring Schweiz

Jahresbericht 2020



jungwacht
blauring

Das erwartet Sie

Editorial	#JublaBleibtStark	3	Gremien	Weichenstellung	22
Vision & Strategien	Schar-Upgrade im Testlauf	4		Wir nehmen Stellung	24
	Einmal Jubla, immer Lebensfreu(n)de	6		Geballte ehrenamtliche Fach-Expertise	26
Projekte & Anlässe	Fahren auf Sicht	8		Die Verbandsleitung	28
	jubla.digital	10		Die Profis	30
	Feuer und Flamme	12	Zahlen & Fakten	Immer mehr Jublaner*innen	32
Ausbildung	Flexibel und engagiert	14		Bilanz & Erfolgsrechnung	36
	Ausbildungsstatistik	16		Schatzkiste fürs Leben	44
Stiftung	Unterstützung sei Dank!	18	Schlusswort	Herzlichen Dank	46
Glauben & Kirche	«Glauben leben» in digitalen Zeiten	20	Dank	Spenden	46
			Spenden	Impressum	47
			Impressum		

#JublaBleibtStark

Liebe*r Leser*in

Der Halt kam ohne Ansage. Was wir heute Lock-down nennen, war im Frühling 2020 für die Jubla zunächst eine krachende Vollbremsung. «Social Distancing» war das Gebot der Stunde. «Social», ja das können wir gut, nichts aber hätte der Jubla fremder sein können als «Distancing». Erstmal war also Rückzug angesagt. Runterfahren aufs Nötigste. Prioritäten wollten neu gesetzt, Krisenkonzepte auf ihre Tauglichkeit geprüft und – mit jeder neuen medizinischen Erkenntnis und behördlichen Verlautbarung – die Zukunft neu verhandelt werden.

So stellte sich bald heraus: Der Stillstand war in Wirklichkeit keiner. Vielmehr setzte er so einiges in Bewegung. Improvisation und Flexibilität waren gefragt, Sitzleder und Frustrationstoleranz. Es hat sich gelohnt. Die Höhepunkte liessen nämlich auch im 2020 nicht auf sich warten. Mit klugen Schutzkonzepten schafften wir sichere Bedingungen für Lager und Jubla-Anlässe, und unter der digitalen Kampagne #jublazuhaus sprudelten bald die kreativen Ideen für sichere Jubla-Gruppenstunden – online, zuhause oder draussen.

In den Vorjahren gehegte Absichten, die Jubla fit für die Zukunft zu machen, erhielten nun die

nötige Durchschlagskraft – und so leiteten wir mit «jubla.digital» wichtige, erste Schritte hin zur digitalen Transformation des Verbands ein.

Das Ausnahmejahr 2020 warf viele Fragen auf und stellte manch eine Gewissheit auf den Kopf. Es schärfte aber auch den Blick fürs Wesentliche. Für das, was uns zusammenhält. Dass die Jubla sich just in diesem Jahr auf neue Haltungen etwa zur «Risikokompetenz» (Was hätte 2020 wichtiger sein können?) oder zu «Gender» einigte, war zwar zufällig, und doch steht es auch für die Rückbesinnung auf die geteilten Werte, die uns 2020 besonderen Halt gaben.

Das Jahr 2020 lehrte uns, dass die Jubla auch Krise kann. Und Mut. Und Innovation. Wenn wir uns auf unsere Jubla-Werte besinnen: Gemeinsam kreativ sein, solidarisch mitbestimmen und den Glauben nie verlieren, dass man Berge versetzen kann.

Herzlichen Dank

Alice Stierli *Christoph Ratz*

Alice Stierli und Christoph Ratz
Co-Präsidium Jungwacht Blauring Schweiz



jubla.ch

Schar-Upgrade im Testlauf

Kindern und Jugendlichen ein sinnvolles und hochwertiges Freizeitangebot zu bieten, ist das erklärte Ziel von Jungwacht Blauring. Der ganze Verband arbeitet darauf hin. Zum spannenden, lehrreichen, unvergesslichen Erlebnis wird dieses Versprechen aber erst im Alltag der über 400 Scharen. Mit dem strategischen Mehrjahresziel «Scharalltag stärken» setzt die Jubla Schweiz deshalb bei der Basis an.



Nach einer umfassenden Bestandsaufnahme im Vorjahr nahmen zwei Projektgruppen 2020 die Arbeit an zwei Entwicklungsschwerpunkten auf, an deren Ende 2022 ein noch qualitativeres Angebot für die Jubla-Scharen stehen soll:

«Scharinterne Aus- und Weiterbildung»

Neue Methoden für die scharinterne Aus- und Weiterbildung sind gefragt. Seit 2020 werden diese von der Projektgruppe gesucht und ausgetestet, um sie später allen Scharen zugänglich machen zu können. Die Scharen sollen motiviert werden, die eigene Aus- und Weiterbildungseinheiten auszubauen und zu verbessern.

«Neue Angebotsformen testen»

Das bestehende Angebot analysieren, neue Angebotsformen kennenlernen und ausprobieren: Das macht die Projektgruppe mit dem Ziel, «Good Practices» zu einer Reihe von Themen wie Gruppenstundengestaltung, Leitungsteamkultur oder Arbeit mit den Eltern und der Schule auszuarbeiten und den Scharen niederschwellig zur Verfügung zu stellen.



Einmal Jubla, immer Lebensfreu(n)de

Jungwacht Blauring verspricht «Lebensfreu(n)de». Doch wie können Freundschaften und Verbundenheit mit der Jubla über die Aktivmitgliedschaft hinaus erhalten werden? Mit dem Mehrjahresziel «Ehemaligenwesen nutzen» will die Jubla Schweiz 2019–2022 ihre Ehemaligen besser kennenlernen und Bedingungen für ihr lebenslanges Engagement schaffen – zum Nutzen Aktiver und Ehemaliger gleichermassen. 2020 hat die Jubla Grundlagen und Voraussetzungen für die Schaffung eines Ehemaligenverbands geprüft.

Die Jubla Schweiz hat in der Vergangenheit schon Versuche unternommen, ihren Hunderttausenden ehemaligen Mitgliedern Identifikation, eigene Strukturen und Möglichkeiten zum Engagement zu bieten. Die Ehemaligen bergen – schon ihrer schieren Zahl wegen – grosses Potenzial für den Verband.

Mit dem Mehrjahresziel knüpft die Jubla Schweiz an diese Erkenntnis an. Eine eigens eingerichtete Projektstelle prüfte 2020 die Machbarkeit eines Ehemaligenverbands, der zugleich (a) eigenständig und mit der aktiven Jubla verbunden sein, (b) allen bestehenden Ehemaligen – in Vereinigungen oder als Einzelpersonen – eine Heimat bieten und (c) personell und finanziell auf festem Fundament stehen soll.

Von einem solchen Verband würden Aktive und Ehemalige gleichermassen profitieren, indem sie ein gemeinsames Netzwerk aufbauen, Know-how austauschen und den Jublaner*innen lebenslange Verbundenheit und Identifikation geben. Einmal Jubla, immer Jubla.

Aufbauend auf den Erkenntnissen aus dem Projekt von 2020 wird die Bundesversammlung BV 1/21 über den Start des Verbandsaufbaus abstimmen.



Fahren auf Sicht

Stets ändernde Schutzmassnahmen bedeuteten für Projekte und Anlässe: Fahren auf Sicht. Risikoabwägungen. Maximale Flexibilität bei minimaler Planungssicherheit. Einzelne Projekte konnten trotzdem wie geplant stattfinden. Andere sind in veränderter Form oder zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt worden. Wieder andere mussten schweren Herzens – nicht selten kurzfristig – ersatzlos abgesagt werden. Dafür sind unverhofft auch neue Projekte aus der Taufe gehoben worden.



(Fast) wie wenn nichts gewesen wäre:

- › Expert*innen- und Coachkurs 20A
- › Coachkurs 2020
- › Kampagne zum Jubla-Tag 2020
- › Sommerlager (unter Schutzmassnahmen natürlich!)

Aus analog mach digital:

- › Bundesversammlungen 1/20 und 2/20

Kleiner als geplant:

- › Jubla-Tag in den Gemeinden
- › Solidaritätsaktion jubla.infanta

Verschieben und nicht aufheben:

- › Frühlingskurse wurden zu Herbstkursen

Es hat nicht sollen sein:

- › Ranfttreffen 2020
- › Expert*innen- und Coachkurs 20B
- › Besuch der Chiro Philippinen in der Schweiz
- › Präsidestagung

Die Newcomer des Jahres:

- › #jublazuhaus
- › jubla.digital
- › Ausbildungs- und Coachingtag im Sommer

Das bewährte Angebot von Jungwacht Blauring fokussiert voll und ganz auf Erlebnisse mit der Gemeinschaft und in der Natur. Doch auch die Jubla kommt nicht am Thema Digitalisierung vorbei. Im Jahr 2020 startete das Projekt jubla.digital. Mittels Umfrage und Workshop mit interessierten Vertreter*innen aller Ebenen unterzog sich der Verband einem «digitalen Reifetest» und machte erste Schritte in Richtung digitale Transformation.

Wie digital ist die Jubla?

Die Frage sollte mit der Corona-Pandemie bald ungeahnte Dringlichkeit erhalten, sie trieb die Jubla Schweiz aber schon davor um. Zunächst wurde eine Bestandsaufnahme der Jubla Schweiz in Sachen Digitalisierung gemacht. Im Zentrum standen vier Themen: Digitale Infrastruktur, digitale Kommunikation, digitale Organisation & Prozesse und digitale Strategie & Governance. Der Reifetest machte das digitale Entwicklungspotenzial der Jubla Schweiz sichtbar und gab eine erste Vorstellung darüber, wohin die Reise rund um die Digitalisierung gehen soll.



jubla.ch/

Erste digitale Projekte aufgeleitet

Während im Frühjahr ein grosser Teil der Vereins- und Verbandstätigkeiten auf den Kopf gestellt und ins Digitale verschoben wurde, formierte sich bald eine Projektgruppe «jubla.digital und wandte sich den folgenden rasch umsetzbaren Schritten zu:

Eine übergreifende, intuitive Dateiablage auf nationaler Ebene mit dem Ziel, dass die nationale Geschäftsstelle, Verbandsleitung und die nationalen Fach- und Arbeitsgruppen auf einer gemeinsamen Ablage zusammenarbeiten können.

Eine Plattform für den Informationsaustausch im Verband mit dem Ziel, dass Ehrenamtliche über alle Ebenen hinaus untereinander Informationen austauschen können und somit ein Jubla-Wissensnetzwerk entsteht, von dem der ganze Verband profitiert.

Der Relaunch der Website jubla.ch mit den Zielen: Mehr Übersichtlichkeit, stärkere Ausrichtung an den Kommunikationsbedürfnissen des Verbands und an den Nutzer*innen, mehr Vernetzung mit bestehenden Schnittstellen (Spika, jubla.db, usw.) und weiterhin ein attraktives Grundangebot von Websites für die Scharen.

Der Aufbruch ist getan. Die digitale Transformation wird die Jubla Schweiz in den kommenden Jahren aber noch intensiv beschäftigen.

Feuer und Flamme

Das Jahresthema, der Jubla-Tag und das Ranfttreffen haben als grosse Ankerprojekte einen festen Platz im Veranstaltungskalender. Mit viel Herzblut und Zuversicht hat die Jubla Schweiz auch 2020 an ihrer Umsetzung gearbeitet, wenn sie auch – der Umstände wegen – in veränderter Form oder im Falle des Ranfttreffens schliesslich gar nicht stattfinden konnten.

Jahresthema «Feuer und Flamme»

Zum Jahresthema 2020 erwärmte die Jubla Schweiz die Herzen der Jubla-Kinder und Jugendlichen mit der Produktion und Vertrieb von rund 190 Jubla-Feuerschalen. Passend zum Lagerfeuer ist ausserdem eine Auswahl von zwölf beliebten Lagerfeuerlieder von Jublaner*innen eingespielt und als Playlist auf Spotify geladen worden. Sie verzeichnete über 30'000 Streams. Tendenz: steigend.

Jubla-Tag

Werbeplakate an Bahnhöfen, im öffentlichen Nahverkehr, im Kino und auf den sozialen Medien kündeten in den Wochen vor dem 12. September 2020 den vierten nationalen Jubla-Tag an. Rund 180 Scharen in fast allen Jubla-Kantonen hatten sich von der Planungsunsicherheit nicht beeindrucken lassen und boten der interessierten Öffentlichkeit einen Einblick in ihre Jubla-Welt.

Ranfttreffen #woduwohnt

Im Juni 2020 entschied die Fachgruppe Ranfttreffen, die Erlebnisnacht im Flüeli Ranft doppelt zu planen. Einmal wie gewohnt als analoges Treffen, einmal als hybride analog-digitale Veranstaltung. Dabei sollten die Teilnehmenden per Live-Übertragung in ihren Wohnzimmern ein abgespecktes spirituelles Programm aus der Ranftschlucht verfolgen und in Kleingruppen mithilfe einer vorgängig verschickten «Erlebnisbox» ein interaktives Begleitprogramm absolvieren. Rund 600 Personen fieberten dem aufwendig organisierten Event entgegen – und mussten schliesslich doch enttäuscht werden. Die Schutzmassnahmen vor Weihnachten gaben auch ein hybrides Ranfttreffen nicht her. Schade.

Flexibel und engagiert

Die über 1'000 Kursleitenden von Jungwacht Blauring bewiesen im Jahr 2020 Flexibilität. Kurse verschieben, neue Kursteams zusammenstellen und das Programm anpassen – all das war nur möglich dank ihrem grossartigen Einsatz. So wurden aus Frühlingskursen Herbstkurse und erstmals fanden digitale Weiterbildungen statt. Zwei Ausbildungsschwerpunkte wiesen den Kursleitenden den Weg

LA: Pioniertechnik
5-7 Jahre, 50 min

- Einstieg (10') Theater wetter-entsprechende Kleidung
- Gruppeneinteilung versch. Seilarten
- Hauptteil (30')
 - ① Stäbchen Rucksack-Packen
 - ② Allenschnurzwang's
 - ↳ Seilbündel zusammenknüpfen
 - ③ Stäbchen Welterkennen
- Ausstieg (10')

Wetterentsprechendes Ankleiden von

Spielerische und praxisnahe Lageraktivitäten

Bei der Jubla lernen Kinder und Jugendliche, sich in der Natur und im Lager zurechtzufinden: Sich orientieren, mit dem Sackmesser umgehen, über Emotionen reden oder ein Zelt aufbauen. Wichtig ist, dass Jubla-Kinder diese Fähigkeiten spielerisch und mit Entdeckungslust erwerben. Auf der Planung und Vermittlung solch praxisnaher und spielerischer Lageraktivitäten lag deshalb der Schwerpunkt der Ausbildung.

Hier geht es zum Kurzvideo rund um Lageraktivitäten, das in den Kursen 2020 eingesetzt wurde:



youtube.com/
watch?v=l4E3rsUVhSc

Altersgerechtigkeit

Das Projekt Kindersport ist beendet und etabliert. Nun stand dessen altersgerechte Umsetzung im Zentrum. Ob durch spezifische Aktivitätenplanung für unterschiedliche Altersgruppen oder durch Wahlangebote innerhalb des Kurses – die Altersgerechtigkeit liess sich auf vielseitige Art realisieren. Unterstützt wurden die Teilnehmenden und Kursleitenden dabei von den Broschüren Schub.schar und Schub.kinder.

Ausbildungsstatistik

Die Aus- und Weiterbildung in Jungwacht Blauring zielt darauf ab, Leitende zu befähigen mit viel Motivation ein sinnvolles und sicheres Freizeitangebot für Kinder zu schaffen. Mehr als 1'000 ehrenamtliche Kursleitende sorgen dafür, dass die nachwachsenden Generationen die nötigen Fach-, Sozial- und Selbstkompetenzen mit auf den Weg bekommen, die sie für eine anhaltend hohe Qualität des Scharalltags benötigen.

Anders als in den Vorjahren fanden die Kurse nicht mehrheitlich im Frühling statt. Kursabsagen waren die Folge von geltenden Einschränkungen. Den Kursleitenden gelang es jedoch, rund 50% der Kurse in den Herbst 2020 zu verschieben und so trotzdem ein vielfältiges Kursangebot zu schaffen.

**Ausbildungsstatistik 2020
für Leitende in den Scharen**

Kursart	Anzahl	Teil- nehmende	Kursleitende (inkl. Küche)
Grundkurs	4	95	40
Gruppenleitungskurs	44	318	136
Schar- und Lagerleitungskurs	9	180	96
Einführungskurs Kindersport	5	94	60
Weiterbildungsangebote	40	753	201
Total	69	1'440	533

**Ausbildungsstatistik 2020 für das
kantonale Kurskader und Begleitpersonen**

Kursart	Anzahl	Teil- nehmende	Kursleitende (inkl. Küche)
Expert*innen- inkl. Coachkurs	1	22	12
Coachkurs	1	27	8
Coach-Weiterbildungskurs	5	73	9
Präsideskurs / Präsidestagung	1	10	2
Modul Kurshauptleitung	3	11	
Expert*innenweiterbildung	4	23	
Total	15	166	31



jubla.ch
/kurse

Unterstützung sei Dank!

Die Stiftung pro jungwacht blauring unterstützt Projekte von Jungwacht Blauring auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene. So konnten im Jahr 2020 die Mehrjahresziele «Ehemaligenwesen nutzen» und «Scharalltag stärken» auf die Unterstützung der Stiftung zählen. Weiter förderte die Stiftung die Arbeit des Verbands durch Beiträge an die KulturLegi der Caritas Schweiz und mit dem Projekt «prix.jubla».

KulturLegi: Dabei sein, auch mit wenig Geld

Das war der Stiftung besonders im Jahr 2020 ein grosses Anliegen. Denn Kinder aus sozial benachteiligten Familien waren im Krisenjahr noch stärker als sonst auf preisgünstige Freizeitangebote wie jene von Jungwacht Blauring angewiesen. Im Jahr 2020 unterstützte die Stiftung 120 Kinder und Jugendliche aus knapp 90 Familien mit einem Beitrag von rund CHF 20'000.—.

prix jubla und club300-Anlass

Geplant war eine fulminante Premiere inmitten einer Zeltstadt. Geladen waren club300-Mitglieder, prix jubla-Nominierte sowie Gäste des Projekts «Faires Lager». Zum Thema «Nachhaltigkeit im Jubla-Alltag» sollten Scharen prämiert und alle Besucher*innen einen Einblick in den Jubla-Alltag der nominierten Scharen sowie die Gelegenheit zum Netzwerken erhalten. Doch es kam anders. Am 17. Oktober 2020 prämierte die Stiftung zwar drei kreative, nachhaltige Jubla-Projekte, der club300 musste jedoch von Zuhause via Zoom zuschauen. Ein Erfolg war das Projekt trotzdem.



jubla.ch
/stiftung

«Glauben leben» in digitalen Zeiten



Die Pandemie hat gezeigt, dass der Jubla-Grundsatz «Glauben leben» mehr ist als Kerzenlicht, Gottesdienst und Reisesegen. Er hat mit Sinnfragen, Halt und Hoffnung zu tun – und mit unserem persönlichen und gemeinsamen Umgang mit Ohnmacht und Ungewissheit.

«In Jungwacht Blauring teilen und feiern wir besondere Momente in grosser Vielfalt und schaffen Raum für Fragen des Lebens. Wir setzen uns für ein friedliches, gerechtes und solidarisches Zusammenleben ein. So gestalten wir die Welt mit.»

So verstehen wir den Jubla-Grundsatz «Glauben leben». Das Pandemiejahr 2020 war zweifelsohne ein sehr langer «besonderer Moment». Es hat unserer Gesellschaft die grossen Fragen so direkt vor Augen geführt wie selten zuvor: Warum gibt es Leid und Ungerechtigkeit? Was macht das Leben lebenswert? Wer sind unsere Nächsten?

Viele Jubla-Mitglieder und -Gremien haben trotz räumlicher Trennung und Aktivitätenstopp im Laufe des Jahres Raum und Gelegenheit geschaffen, um ihre Gedanken und Gefühle in dieser Situation miteinander zu teilen und füreinander und andere da zu sein:

Öffentlich, etwa in der Instagram-Serie «Feuriger Donnerstag», in Solidaritätsaktionen oder Gruppenritualen unter dem Motto #jublazuhaus. Im Privaten bei wertvollen Feuer-Gesprächen in Kleingruppen oder bei Spaziergängen. «Zusammen-

sein» und «Glauben leben» verschränken sich gerade in Krisensituationen miteinander.

Es offenbarten sich 2020 wichtige Einsichten rund um «Glauben Leben» und seine Aktivitätsform, die spirituelle Animation:

- › Sie bezieht sich immer auf das konkrete Leben der Beteiligten.
- › Sie ist keine reine Präses-Angelegenheit, sondern kann von allen Jubla-Mitgliedern (mit-)gestaltet werden.
- › Sie braucht Rituale, weil diese Sicherheit und Orientierung schenken. Die Form dieser Rituale jedoch kann sehr vielfältig sein, z.B. eben auch digital.



jubla.ch
/spirituelleanimation



jubla.ch
/glaubenleben

Weichenstellung

Die Kantonsdelegierten von Jungwacht Blauring Schweiz kommen jährlich zweimal zur Bundesversammlung zusammen. Im Jahr 2020 tagte das höchste Entscheidungsorgan des Verbands beide Male online, beriet tüchtig und stellte Weichen für die Zukunft des Verbands. Am Rande der Bundesversammlung fanden auch 2020 wieder zahlreiche informelle Diskussionen in Workshops statt.

Mehr Schub für alle

Nebst der Verabschiedung von Jahresrechnung und Budgets fielen wichtige inhaltliche Entscheide: So wird seit 2020 das Lehrmittel der Jubla Schweiz auch digital zur Verfügung gestellt. Das Coaching im Rahmen der Aus- und Weiterbildung bekommt einen grösseren Stellenwert. Zudem genehmigte die Bundesversammlung gleich drei neue oder aufdatierte Haltungspapiere (siehe S. 24) und Cinzia Saurenmann verliess nach über vier Jahren grossartigen Engagements die Verbandsleitung. Herzlichen Dank!!

Ein Blick in die Zukunft

Workshops boten auch 2020 die Gelegenheit, die Jubla-Basis zu Ideen zu konsultieren, die noch nicht spruch- oder antragsreif sind. So wurde zum Beispiel die künftige Ausrichtung des internationalen Jubla-Engagements ausgelotet. Interessierte tauschten sich zur Wichtigkeit des Einbezugs von Eltern in die Jubla-Aktivitäten aus und liessen sich Ideen einfallen, wie die Elternarbeit in den Regionen und Scharen solider verankert werden kann. Nicht zuletzt wurden die Grundzüge eines Jubla-Grossanlasses in den kommenden Jahren besprochen.

Die Jubla zeigt Haltung

Als zweitgrösster Kinder- und Jugendverband der Schweiz sieht sich die Jubla Schweiz in der Verantwortung, zu gesellschaftlichen, politischen, kulturellen und kirchlichen Entwicklungen Stellung zu beziehen. Das gilt umso mehr, je stärker solche Entwicklungen auf die Arbeit des Verbands oder die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen einwirken. Die Bundesversammlung hat 2020 nach breiter Vernehmlassung in der Basis die Haltung von Jungwacht Blauring zu den folgenden Themen definiert.

Haltungspapier Risikokompetenz

Ein Leben ohne Risiko gibt es nicht. Daher will die Jubla einen kompetenten und bewussten Umgang mit Risiken fördern. Sie setzt sich ein für Freiräume, um wichtige Erfahrungen zu sammeln, und fördert so das Sicherheitsbewusstsein und die Fähigkeit zur Selbststeuerung. Dazu gehört es, Risiken zu erkennen, sie zu analysieren und mit adäquaten Massnahmen darauf zu reagieren. Durch Ausbildung und Begleitung will die Jubla Schweiz ihre Mitglieder befähigen, eigenverantwortlich zu handeln.

Haltungspapier Umgang mit Suchtmitteln

Der neusten Überarbeitung dieses Haltungspapiers liegt ein Verständnis von Sucht zugrunde, das neu auch stoffungebundenes Suchtverhalten wie

den Konsum digitaler Medien oder Tätigkeiten wie Essen oder Kaufen miteinbezieht. Was gleich bleibt, ist die Grundhaltung: Die Vorbildfunktion ist zentral. Statt undifferenziert zu verbieten, fördert die Jubla Schweiz den eigenverantwortlichen Umgang. Probleme sollen offen angesprochen werden können, und Betroffenen soll Unterstützung geboten werden.

Haltungspapier Gender

Das Haltungspapier Gender wurde im Lichte der dynamischen Veränderung des Geschlechterverständnisses in den letzten Jahren angepasst. Die Jubla bekennt sich darin zu einem non-binären, vielfältigen Geschlechterbegriff und verpflichtet sich zu inklusiven Verbandsstrukturen sowie der Förderung einer gendersensiblen Verbandskultur und -kommunikation.

Geballte ehrenamtliche Expertise

Nur durch das Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher sind Anlässe und Projekte von Jungwacht Blauring Schweiz erst möglich. Sie gestalten und prägen die Jubla-Aktivitäten in Fach-, Arbeits- und Projektgruppen mit und geben dadurch wertvolles und nachhaltiges Wissen ein. Hier eine Auswahl ihrer Arbeit im Jahr 2020:

FG PR

Einen Jubla-Tag im Ausnahmezustand galt es zu organisieren. Diskussionen über die Öffentlichkeitskampagnen von morgen, eine neue Website und digitale Präsenz der Jubla begleiteten die FG PR 2020 ausserdem.

FG International

Grundsätzliches stand auf dem Plan: Die FG startete eine eingehende Diskussion über Sinn und Umfang des internationalen Engagements der Jubla Schweiz

FG Prävention

Die Tätigkeiten der FG stand ganz im Zeichen des Austauschs: Was ist alles Prävention? «Wir netzwerken, merkbatten und haltungspapieren, um es herauszufinden», so die FG-Leitung.

FG Ausbildung & Coaching

Eine Umstrukturierung mit Namensänderung und ein erster nationaler Ausbildungs- und Coachingtag mit Fokus auf inhaltliche Weiterentwicklung.

FG Philippinen

Die FG Philippinen konzentrierte sich auf die Solidaritätsaktion jubla.infanta, digitale Kontakte und das Initiieren von Brieffreundschaften von Jubla- und Chiro-Kindern.

FG Ehemalige

Die FG Ehemalige war 2020 mit ihrem breiten Netzwerk und ihrem Hintergrundwissen das wichtigste Beratungs- und Sensibilisierungsgremium für das Projekt Grundlagen Ehemaligenverband.

FG Glauben & Kirche

Die Kantonspräsidenten waren gefordert ihre Kantonsleitungspersonen und die Scharpräsidenten motivierend zu begleiten. Bewusst angegangen wurde ausserdem die kirchliche Lobbyarbeit zur Stärkung der Präsesrolle in den Pfarreien.

FG Animation

Austausch über Animation im digitalen Raum. Viele neue Ideen sind umgesetzt worden. Das Jahresthema 2020 wurde auf das Jahr 2021 erweitert.

FG Kinder- und Jugendpolitik

Breite Auswahl von climate strike, Projekt 72h und Auswirkungen von Corona auf die Jugend sind 2020 Themen in der FG. Die Jubla hat sich zudem bei SAJV aktiv eingebracht und sich mit anderen Jugendorganisationen vernetzt.



jubla.ch
/mitgliederverband/struktur
/nationale-ebene

Die Strateg*innen

Der ehrenamtliche Vorstand von Jungwacht Blauring Schweiz gibt dem Verband die strategischen Leitplanken. Die Mitglieder bringen einen vollen Rucksack an Jubla-Erfahrung mit und engagieren sich mit Herzblut für die Weiterentwicklung von Jungwacht Blauring. Die Verbandsleitung sorgt dafür, dass Entscheide der Bundesversammlung umgesetzt werden. Sie ist Arbeitgeberin der Mitarbeitenden der nationalen Geschäftsstelle und für die langfristige Finanzierung und die Qualitätssicherung des Verbands besorgt.

jubla.ch
/mitglieder/verband/struktur
/nationale-ebene



Jennifer Näpfl
Mitglieder und Identität

Gio Cettuzzi
Projekte und Grossanlässe,
Bundesversammlung

Alice Stierli
Co-Präsidentin,
Personalwesen

Christoph Ratz
Co-Präsident, Leistungen
und Controlling

Christina Schibli
Kinder- und Jugendpolitik,
Strukturen

Matthias Hafner
Finanzen und
Controlling

Cinzia Saurenmann
Teamleitung,
Infrastruktur und Immobilien
(Austritt per Oktober 2020)



Die Profis

Die Geschäftsstelle von Jungwacht Blauring Schweiz wirkt als administrative und inhaltliche Impuls- und Dienstleistungsstelle für den Verband. Die Mitarbeitenden setzen mit fachlicher Expertise Beschlüsse der Verbandsleitung und der Bundesversammlung um. Zudem entwickeln sie Perspektiven für das Leben in der Jubla.

Die Mitarbeitenden von
Jungwacht Blauring Schweiz:



Andrea Pfäffli
Co-Geschäftsleiterin



Jonas Amherd
Glauben und Kirche



Esther Burri
Animation



Basil Menz
Animation



Jasmin Tana
Administration



Béatrice Reinharda
Co-Geschäftsleiterin



Valentin Beck
Glauben und Kirche



Patrizia Kennel
Administration



Remo Müller
Aus- und
Weiterbildung



Jana Thürig
Administration



Daniel Bekcic
Marketing, Fundraising,
Kommunikation



Tobias Mäder
Infrastruktur Technik



Anna Spiess
Marketing, Fundraising,
Kommunikation



Ulli Topf
Administration



Anna-Maria Bieri
Aus- und
Weiterbildung



Alma Manganiello
Marketing, Fundraising,
Kommunikation



Mark Steffen
Animation



Lucia Züst
Administration

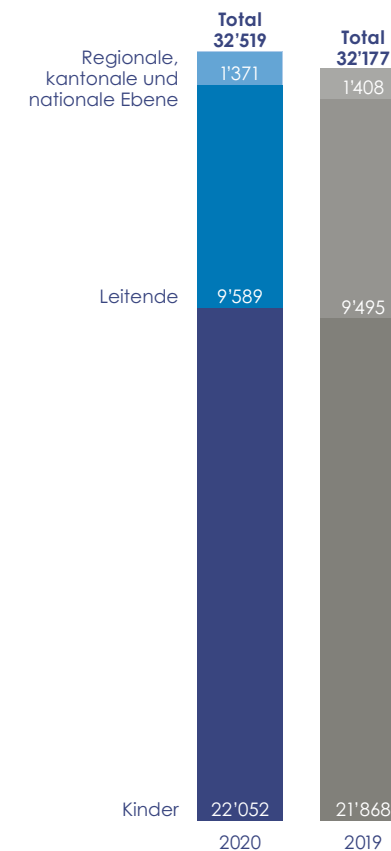
Austritte bis Juni 2021:

- Monika Elmiger, Co-Geschäftsleiterin
- Regula Kuhn-Somm, Co-Geschäftsleiterin
- Lea Brändle, Aus- und Weiterbildung
- Roman Oester, Marketing, Fundraising, Kommunikation
- Andreas Koller, Animation
- Tanja Schmuki, Marketing, Fundraising, Kommunikation

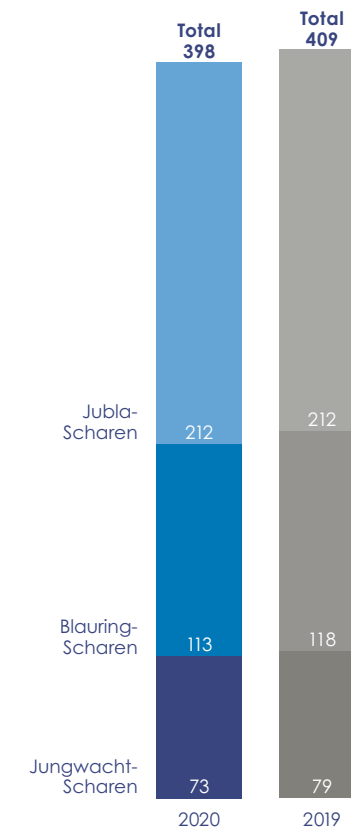
Immer mehr Jublaner*innen

Jungwacht Blauring wird immer beliebter. Im Jahr 2020 verzeichnete der Verband in den 15 Jubla-Kantonen einen Zuwachs von 342 Mitgliedern, während die Zahl der Scharen (lokale Gruppen) leicht zurückging.

Mitglieder



Lokale Gruppen



Aargau	4'796*	Freiburg	1'630*	Ob- /Nidwalden	1'125*
Kinder	3'370	Kinder	1'075	Kinder	812
Leitende	1'329	Leitende	523	Leitende	298
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	117	Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	42	Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	25
Jungwacht-Scharen	9	Jungwacht-Scharen	0	Jungwacht-Scharen	4
Blauring-Scharen	8	Blauring-Scharen	0	Blauring-Scharen	6
Jubla-Scharen	34	Jubla-Scharen	14	Jubla-Scharen	2
Total Scharen	51	Total Scharen	14	Total Scharen	12
Basel-Land/ Basel Stadt	1'337*	Graubünden	288*	Schaffhausen	219*
Kinder	914	Kinder	178	Kinder	128
Leitende	345	Leitende	100	Leitende	74
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	162	Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	22	Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	28
Jungwacht-Scharen	2	Jungwacht-Scharen	0	Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	6	Blauring-Scharen	0	Blauring-Scharen	2
Jubla-Scharen	12	Jubla-Scharen	4	Jubla-Scharen	0
Total Scharen	20	Total Scharen	4	Total Scharen	4
Bern	430*	Luzern	7'587*	St. Gallen / Appenzell Innerrh. / Appenzell Ausserrh. / Glarus	4'911*
Kinder	247	Kinder	5'226	Kinder	3'296
Leitende	168	Leitende	2'164	Leitende	1'503
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	15	Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	256	Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	127
Jungwacht-Scharen	0	Jungwacht-Scharen	23	Jungwacht-Scharen	14
Blauring-Scharen	1	Blauring-Scharen	26	Blauring-Scharen	28
Jubla-Scharen	9	Jubla-Scharen	27	Jubla-Scharen	27
Total Scharen	10	Total Scharen	76	Total Scharen	69

Solothurn	1'794*	Wallis	1'397*
Kinder	1'165	Kinder	960
Leitende	584	Leitende	417
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	75	Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	20
Jungwacht-Scharen	0	Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	2	Blauring-Scharen	6
Jubla-Scharen	24	Jubla-Scharen	11
Total Scharen	26	Total Scharen	19
Thurgau	1'172*	Zug	1'161*
Kinder	754	Kinder	843
Leitende	396	Leitende	305
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	40	Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	52
Jungwacht-Scharen	2	Jungwacht-Scharen	3
Blauring-Scharen	2	Blauring-Scharen	5
Jubla-Scharen	16	Jubla-Scharen	4
Total Scharen	20	Total Scharen	12
Uri/Schwyz	2'686*	Zürich	1'920*
Kinder	1'787	Kinder	1297
Leitende	839	Leitende	544
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	60	Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	97
Jungwacht-Scharen	11	Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	14	Blauring-Scharen	5
Jubla-Scharen	7	Jubla-Scharen	22
Total Scharen	32	Total Scharen	29

Mitglieder nationale Ebene	247
----------------------------	-----

Stand: Oktober 2020

*Die totalen Zahlen entsprechen nicht der Gesamtsumme, da Doppelfunktionen innerhalb verschiedener Mitgliedertypen abgezogen wurden. Seit 2018 werden erstmals auch die aktiven Mitglieder auf regionaler, kantonomer und nationaler Ebene gezählt.

Bilanz & Erfolgsrechnung

Bilanz
per 31. Dezember 2020

Aktiven	2020 (in CHF)	2019 (in CHF)
Flüssige Mittel	705'618	714'387
Wertschriften	1 250'639	250'639
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	42'601	49'798
Übrige kurzfristige Forderungen	14'672	8'935
Vorräte Hilfsmittel & Werbeartikel	59'873	57'787
Aktive Rechnungsabgrenzung	146'294	100'523
Umlaufvermögen	1'219'698	1'182'070
Finanzanlagen	600'000	450'000
Mobile Sachanlagen	2 3	3
Bärghus Metjen	2 69'000	72'000
Anlagevermögen	669'003	522'003
Total AKTIVEN	1'888'701	1'704'073

Passiven	2020 (in CHF)	2019 (in CHF)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	86'321	141'256
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	10'424	5'431
Passive Rechnungsabgrenzung	61'993	47'550
Kurzfristiges Fremdkapital	158'738	194'237
Langfristige verzinslichte Verbindlichkeiten (Hypothek Bärghus Metjen)	140'000	140'000
Langfristiges Fremdkapital	140'000	140'000
Zweckgebundene Fonds	3 79'323	75'162
Freie Fonds	4 947'214	736'552
Fonds	1'026'537	811'714
Kapital per 01.01.	558'121	551'729
Jahresergebnis	5'305	6'392
Eigenkapital	563'426	558'121
Total PASSIVEN	1'888'701	1'704'073

Erfolgsrechnung
1. Januar – 31. Dezember 2020

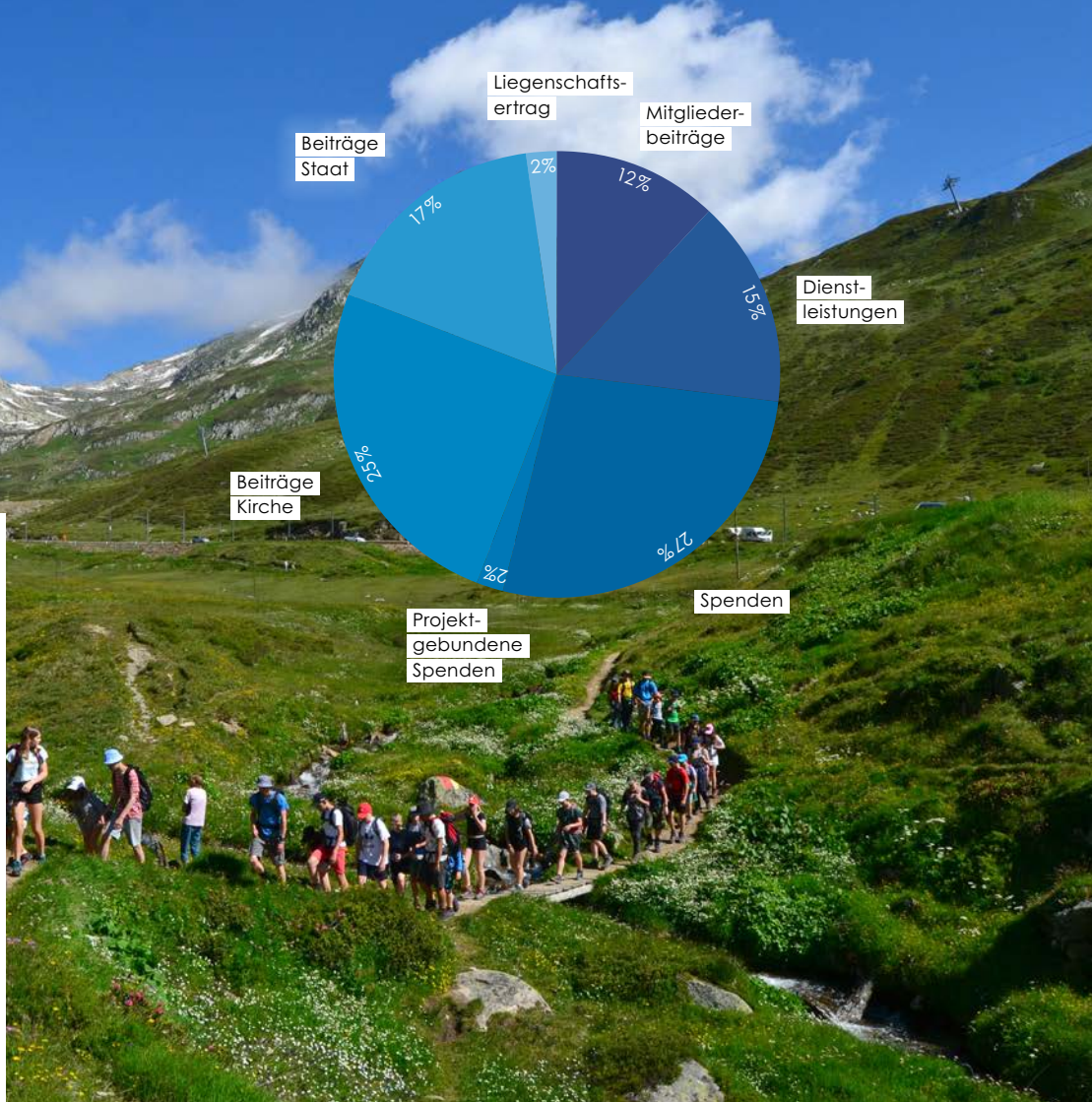
	2020 (in CHF)	2019 (in CHF)
Erlös Mitgliederbeiträge	250'760	246'184
Erlös Hilfsmittel & Fanartikel	137'476	124'700
Erlös Teilnehmerbeiträge, Kurse, Anlässe	27'113	62'218
Erlös Dienstleistungen an Dritte	59'995	89'474
Übriger Erlös (Inserate, Adm.-Kosten Kantone, BV TN, jubla.db Gebühren)	79'010	99'048
Erlös Dienstleistungen	303'594	375'441
Erlös Spenden	561'828	638'286
Projektgebundene Spenden	47'777	160'089
SBK/RKZ	460'000	441'500
FO	40'000	40'000
BSV Betriebsstruktur & regelm. Aktivitäten, Art 7 Abs 2 KJFG	223'276	116'510
BSV Aus- & Weiterbildung, Art 9 KJFG	499'320	490'019
BSV Projekte, Art 8 KJFG	5'000	15'000
BASPO Ausbildungsbeitrag	21'000	36'000
Jugendkollekte	20'000	30'000
Swiss Olympic	10'000	0
Swiss Olympic Beitrag Covid-19-Stabilisierungspaket Sport	87'029	0
Erlös, Beiträge und Spenden	1'975'230	1'967'404
Total Erträge	2'529'584	2'589'029
Materialaufwand Hilfsmittel & Fanartikel	102'643	85'088
Materialaufwand Publikationen	92'847	155'452
Übriger Materialaufwand	6'152	16'639

Personalaufwand	1'233'040	1'250'303
Raumaufwand	55'742	55'898
Unterhalt Mobiliar/IT	52'837	67'509
Mitgliederbeiträge	24'796	24'950
Reisespesen / Teilnahmegebühren	19'352	60'322
Honorare	37'999	58'201
Öffentlichkeitsarbeit	27'788	20'683
Porto, Telefon, Internet	71'277	86'448
Kost / Logis	25'872	58'299
Übriger Betriebsaufwand	22'340	23'760
Ausgleich BSV Gelder an Kantone / Jungwacht Blauring Schweiz	469'266	460'494
Ausgleich Covid-19-Stabilisierungs-paket Sport an Jubla-Vereine	45'249	0
Kosten für Leistungserbringung	2'287'202	2'424'045
Zwischenergebnis	242'382	164'983
Finanzerfolg	12'790	9'959
Liegenschaftsertrag Bärghus Metjen	40'503	61'805
Liegenschaftsaufwand Bärghus Metjen	75'547	66'548
Betrieblicher Nebenerfolg	-35'044	-4'743
Verwendung aus zweckgebundenen Fonds	24'000	6'258
Verwendung aus freien Fonds	21'339	30'257
Zuweisung in zweckgebundene Fonds	-28'161	-70'322
Zuweisung in freie Fonds	-232'000	-130'000
Ausserordentlicher Erfolg	-214'822	-163'807
Ergebnis Jungwacht Blauring Schweiz	5'305	6'392

Herkunft der Erträge

	CHF
Mitgliederbeiträge (12%)	250'760
Dienstleistungen (15%)	303'594
Spenden (27%)	561'828
Projektgebundene Spenden (2%)	47'777
Beiträge Kirche (25%)	520'000
Beiträge Staat (17%)*	346'305
Liegenschaftsertrag (2%)	40'503
	2'070'767

* Anmerkung zu Beiträge Staat:
ohne Kto 6025 BSV Gelder für Kantone aufgeführt,
verzerrt sonst die Grafik und Statistik



Aufschlüsselung zu Bilanzpositionen

	Einstandswert (in CHF)
1) Wertschriften	
1 Aktie Bergbahn Eischoll	260
Wertschriftendepot	250'379
Bestand per 31.12.2019	250'639
Verkäufe	0
Käufe	0
Realisierter Kursverlust	0
Bestand per 31.12.2020	250'639

	EDV (in CHF)	Einrichtung (in CHF)	Liegen- schaft (in CHF)
2) Mobile Sachanlagen und Bärghus Metjen			
Bestand am 31.12.2019	1	2	583'686
Wertberichtigung per 31.12.2019			-511'686
Anschaffungen	0	0	0
Verkäufe	0	0	0
Abschreibungen 31.12.2020	0	0	-3'000
Nettobestand am 31.12.2020	1	2	69'000

	per 31.12.2020 (in CHF)	per 31.12.2019 (in CHF)	Ver- änderung (in CHF)
3) zweckgebundene Fonds			
Fonds Bärghus Metjen	27'629	47'629	-20'000
Fonds Kulti	7'533	7'533	0
Fonds Ranfttreffen IM	16'000	20'000	-4'000
Fonds MJZ Scharalltag stärken	14'000	0	14'000
Fonds MJZ Ehemalige	14'161	0	14'161
Total	79'323	75'162	4'161

	per 31.12.2020 (in CHF)	per 31.12.2019 (in CHF)	Ver- änderung (in CHF)
4) freie Fonds			
Fonds Projekte	168'243	162'743	5'500
Fonds neue int. Partnerschaften	31'809	31'809	0
Fonds Krisenfälle	50'161	20'000	30'161
Fonds Datenbank	140'000	115'000	25'000
Fonds Ranfttreffen	30'000	30'000	0
Fonds Öffnungsprozesse	20'000	20'000	0
Fonds Öffentlichkeitsarbeit	197'000	197'000	0
Fonds Lagerhäuser	115'000	90'000	25'000
Fonds Technik	195'000	70'000	125'000
Total	947'214	736'552	210'661

Erläuterungen & Details
zur Jahresrechnung
per 31. Dezember 2020

Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kasse, Postkonto, Geldkonten bei Banken. Fremdwährungen werden zum aktuellen Kurswert bewertet.

Wertschriften

Diese Position umfasst Wertschriften und wertschriftenähnliche Vermögensanlagen, wie z.B. Anteile an Anlagefonds. Wertschriften werden zum Einstandspreis ausgewiesen, sofern der aktuelle Kurswert höher ist. Die Bewertung erfolgt zum aktuellen Kurswert, sofern dieser unter dem Einstandspreis liegt. Steigt der Kurswert darauffolgend wieder an (nicht realisierter Kursgewinn), wird der Buchwert nicht nach oben korrigiert. Die Anlagestrategie ist im Anlagereglement geregelt.

Forderungen

Diese Positionen umfassen Forderungen gegenüber Dritten und rückforderbare Verrechnungssteuer. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

Vorräte

Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungswert oder, falls der Nettoveräusserungswert tiefer ist, zum Nettoveräusserungswert. Die Warenlagerreserven betragen einen Drittel des Warenwerts.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Finanzanlagen

Diese Position umfasst ein Darlehen, welches dem Jugendheimverein Luzern zu für die Jubla attraktiven Konditionen gewährt wurde.

Mobile Sachanlagen, Immobilie Bärghus Metjen

Die mobilen Sachanlagen, Geschäftsliegenschaften und Grundstücke werden zu Anschaffungs- oder Herstellwerten abzüglich (betriebswirtschaftlich) notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen degressiv gemäss den Abschreibungssätzen der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Anschaffungen, welche die IT (EDV-Hard- und Software) betreffen, werden immer über die Erfolgsrechnung ausgebucht, auch wenn eine Anschaffung die Grenze von CHF 2'000.00 übersteigt.

Verbindlichkeiten

Diese Positionen umfassen Forderungen von Dritten am Bilanzstichtag.

Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Auch die per Ende 2020 aufgelaufenen Gleitzeit- und Ferienguthaben der Mitarbeiter*innen sind in dieser Position eingerechnet. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Zweckgebundene Fonds

Zweckgebundene Fondskapitalien sind Mittel, die separat nach der jeweiligen Zweckbindung gehalten und geführt werden. Es handelt sich dabei um eine von Dritten (Spenden) erhaltene Zuwendung, welche an einen bestimmten Zweck gebunden ist.

Freie Fonds

Die freien Fonds beinhalten Mittel, welche aus erarbeiteten Mitteln entstanden sind. Es handelt sich dabei um Reserven für bestimmte zukünftige Aufwendungen. Die freien Fondskapitalien sind gesondert im Fremdkapital aufzuführen. Die Veränderungen dieser Fonds werden in der Aufschlüsselung detailliert aufgeführt.

Unentgeltliche Leistungen

Auf Bundesebene engagieren sich rund 120 Personen ehrenamtlich. Der Gegenwert ihrer unbezahlten Arbeit fliesst nicht in die Jahresrechnung ein.

Durch die Zusammenarbeit mit dem SAH Zentralschweiz konnten Stellenprozente im administrativen Bereich geschaffen werden. Die Finanzierung dieser Stellen läuft über die ALV und wird daher nicht in der Jahresrechnung aufgeführt.

Jungwacht Blauring Schweiz erhielt 2020 unterschiedliche Sachspenden, verbilligte oder kostenlose Dienstleistungen bzw. Material. Diese Beträge sind nicht in die Jahresrechnung eingeflossen.

Entschädigung an Mitglieder leitender Organe

Das Präsidium und die Mitglieder der Verbandsleitung arbeiten ehrenamtlich und erhalten eine Auslagenentschädigung sowie eine einmalige pauschale Entschädigung. Im Jahr 2020 sind insgesamt CHF 7'000 an das leitende Organ ausbezahlt worden.

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

Jungwacht Blauring Schweiz erhält gemäss Leistungsvereinbarung jährlich CHF 10'000 von Swiss Olympics. Im Jahr 2020 wurden zusätzlich CHF 87'029 aus dem Covid-19 Stabilisierungspaket des Bundes ausbezahlt. Davon gibt Jungwacht Blauring Schweiz CHF 45'249 an endbegünstigte Jubla-Vereine weiter, CHF 41'780 werden zur Deckung eigener Schäden verwendet.

Beitrag Swiss Olympic Covid-19-Stabilisierungspaket Sport	CHF 87'029
davon zur Deckung eigener Covid-19 Schäden	CHF 41'780
an endbegünstigte Jubla-Vereine zur Deckung von Covid-19 Schäden ausbezahlt	CHF 45'249

Ereignisse nach Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2020 wesentlich beeinflussen könnten.



RPK Jungwacht Blauring Schweiz

Bundesversammlung 1/2021
Jungwacht Blauring Schweiz

04. März 2021

Jahresrechnung 2020

Liebe Teilnehmer*innen der Bundesversammlung 1/2021

An der Sitzung vom 04. März 2021 haben wir die Jahresrechnung 2020 wie folgt besprochen:

Wir verweisen auf das Finanzdossier und den Bericht der Revisionsstelle Bättig Treuhand AG, Luzern für das Geschäftsjahr 2020. Das Geschäftsjahr schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 5'305.10 ab. Die Ergebnisrechnung ist sauber, klar und übersichtlich dargestellt.

Wir danken der Geschäftsleitung sowie der Verbandsleitung für die professionelle Führung der Finanzen.

Anträge

- Der Verbandsleitung unter Verdankung der für 2020 geleisteten Dienste Entlastung zu erteilen.
- Die vorgelegte Jahresrechnung 2020 mit einem Gewinn von CHF 5'305.10 zu genehmigen.

Wir wünschen euch eine schöne Bundesversammlung.

Rechnungsprüfungskommission Jungwacht Blauring Schweiz

Sandro Hunziker

Nicolai Kozakiewicz

Michael Furrer

Sandro Hunziker
Goldermattenstrasse 20
3612 Steinhausen

Nicolai Kozakiewicz
Niderenweg 10
9043 Trogen

Michael Furrer
Oberdorfstrasse 7
8808 Pfäfers

BÄTTIG  TREUHAND AG

Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung von

Jungwacht Blauring Schweiz
Luzern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Aufschlüsselung zu Bilanzpositionen; Jahresbericht Seiten 36, 37 und 39) von Jungwacht Blauring Schweiz für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Luzern, 5. Februar 2021 AW/K

Bättig Treuhand AG

André Wermelinger
Zugelassener Revisionsexperte
Irene Kälin
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

 EXPERTSuisse zertifiziertes Unternehmen
TREUHAND | SUISSE Mitglied von TREUHAND/SUISSE

Obergrundstrasse 17 · 6002 Luzern
Telefon 041 228 25 25
www.baettig.ch · info@baettig.ch

Schatzkiste fürs Leben

Was uns mit der Jubla verbindet? Fast die ganze Kindheit unserer Töchter. Erst waren sie «Fruchtsalat» und «wildi Meitli». Mittlerweile sind sie Leiterinnen. Hier unsere Wort-Erinnerungen:

Klopapier: Kichernde Mädchen, die uns eine Rolle Klopapier zum Tausch anbieten und mit einem Kerzenständer weiterziehen.

Sehnsucht: Eine sorgenvolle Mama Schreiber, die im Internet den Wetterbericht ansieht und weiss, dass das Lager im Regen versinkt und sie am Liebsten ihre Kinder retten würde.

Bad Taste Party: Um Geld in die Jubla-Kasse zu bekommen, findet einmal im Jahr diese legendäre Party statt. Wir zwei tauchen schrill verkleidet auf, füllen die Gläser und damit auch die Kasse. Schneider beendet den Abend nicht mehr ganz nüchtern. Diese Szene haben wir übrigens in unserem Buch «Nun sag, wie hast du's mit der Liebe?» verewigt.

Corona-Sommer 2020: Wie soll das gehen? Toben, ohne Kontakt? Trösten, ohne Umarmung? Kochen, ohne zu gemeinsam zu essen? Das

Sommerlager 2020 wird nicht abgesagt, sondern einfach umgeplant. Innert Kürze stellen die LeiterInnen ein coronakonformes Lager bei uns im Ort auf die Beine. Diese Flexibilität und der Tatendrang beeindrucken uns.

Fotoabend: Nach dem SoLa die Bilder von toben-den, schlammverschmierten, lachenden, starken, wilden jungen Menschen zu sehen und zu wissen, dass sie alle Erinnerungen für ein ganzes Leben dabei gesammelt haben.

Schatz: Jede Gruppe vergräbt eine Schatzkiste im Ort. Wenn wir mit unseren Töchtern spazieren gehen, dann sagen sie: «Dort liegt eine und dort und dort.»

Sybil Schreiber & Steven Schneider,
Kolumnist*innen und Jubla-Eltern



Herzlichen Dank

Tausende von Ehrenamtlichen machen die Arbeit von Jungwacht Blauring Schweiz erst möglich. Ihnen gebührt viel Lob und Dank. Finanzielle Unterstützung erhält der Verband zudem von:

- › Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) | [bsv.admin.ch](https://www.bsv.admin.ch)
- › Bundesamt für Sport (BASPO) | [baspo.admin.ch](https://www.baspo.admin.ch)
- › Deutschschweizerische Ordinarienkonferenz (DOK) | [bischoefe.ch/wir/dok](https://www.bischoefe.ch/wir/dok)
- › Ehemalige Jungwacht Blauring Schweiz | [jubla.ch/ehemaligeschweiz](https://www.jubla.ch/ehemaligeschweiz)
- › Fastenopfer | [fastenopfer.ch](https://www.fastenopfer.ch)
- › IM inländische Mission | [im-mi.ch](https://www.im-mi.ch)
- › Jugendkollekte | [jugendkollekte.ch](https://www.jugendkollekte.ch)
- › Kolpinghaus-Verein Zürich | [kolping-zuerich.ch](https://www.kolping-zuerich.ch)

Spenden

Unterstützen auch Sie uns

Als gemeinnützige Organisation ist Jungwacht Blauring Schweiz auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Ihre Spende ist ein wichtiger Beitrag

- › Movetia Stiftung Bern | [movetia.ch](https://www.movetia.ch)
- › Olga Mayenfisch Stiftung Zürich
- › Pfarreien, Klöster und kirchliche Gemeinschaften in der gesamten Deutschschweiz
- › Römisch-Katholische Zentralkonferenz (RKZ) | [rkz.ch](https://www.rkz.ch)
- › Rudolf & Bieri Rechtsanwälte, Emmenbrücke | [advopark.ch](https://www.advopark.ch)
- › Stiftung pro jungwacht blauring | [jubla.ch/stiftung](https://www.jubla.ch/stiftung)
- › Stiftung Wegweiser | [stiftungwegweiser.ch](https://www.stiftungwegweiser.ch)
- › Swiss Olympics | [swissolympic.ch](https://www.swissolympic.ch)
- › VeRo-Stiftung
- › Vielen grossen und kleinen Spenden von nicht-
genannten Privatpersonen



jubla.ch
/partner



jubla.ch
/spenden

zur Förderung von Kindern und Jugendlichen in der Schweiz. Wir danken herzlich.

IBAN CH30 0900 0000 6001 9292 6
Zu Gunsten von Jungwacht Blauring Schweiz

Impressum

Herausgeber	Jungwacht Blauring Schweiz
Redaktion	Daniel Bekcic, Marketing, Fundraising, Kommunikation
Gestaltung	Pixel & Paper – Daniel Misteli, Luzern pixelpaper.ch
Druck	Brunner Medien AG, Kriens bag.ch

Bildnachweise

Titelbild	Blauring Windisch
S. 4/5	Jubla Bastthal
S. 6/7	Jungwacht Ruswil
S. 8/9	Jungwacht St.Anton Wettingen
S. 12/13	Feuerschale
S. 14/15	SLK Luzern
S. 16/17	Expert*innenkurs
S. 18/19	Jungwacht Wil
S. 20/21	Blauring Allschwil
S. 22/23	Jungwacht Wil
S. 24/25	Haltungspapier Gender
S. 28/29	Verbandsleitung Jungwacht Blauring Schweiz
S. 32/33	Jungwacht Wil
S. 38/39	Jubla Muttenz
S. 42/43	Jungwacht Wil
S. 44/45	Schreiber & Schneider
Umschlag hinten	Jubla Surbtal



Informationen & Kontakt:

Jungwacht Blauring Schweiz | St. Karliquai 12 | 6004 Luzern
041 419 47 47 | info@jubla.ch | jubla.ch

[f jublaschweiz](https://www.facebook.com/jublaschweiz) | [@jublaschweiz](https://twitter.com/jublaschweiz) | [@jublaschweiz](https://www.instagram.com/jublaschweiz) | [📺 jublaschweiz](https://www.youtube.com/jublaschweiz)